www.bund.net/hambi-retten

Aufruf an NRW-Ministerpräsident Armin Laschet, NRW-Umweltministerin Ursula Heinen-Esser, Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier, Bundesumweltministerin Svenja Schulze: Hambacher Wald – Retten statt roden!

Sehr geehrte Frau Schulze, sehr geehrte Frau Heinen-Esser, sehr geehrter Herr Laschet, sehr geehrter Herr Altmaier,
während die Kohle-Kommission über den Zeitplan für den Kohleausstieg verhandelt, will der Energiekonzern RWE Fakten schaffen und ihn im Alleingang hinausschieben. Ab Herbst will er den Hambacher Wald ohne Not weiter roden und damit neue Flächen für den Kohleabbau erschließen. Damit will der Konzern offensichtlich zeigen: Er ist an einem gesellschaftlichen Konsens zum Kohleausstieg nicht interessiert.
Bitte sorgen Sie dafür, dass RWE keine Rodung vornimmt – solange über den Kohleausstieg verhandelt wird. Der Hambacher Wald muss erhalten bleiben!

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Ich unterstütze diesen Appell mit meiner Unterschrift:

Vorname*	Nachname*	E-Mail-Adresse	PLZ	Ort*	Straße und Hausnummer	Unterschrift*

*Pflichtangaben

Hinweise zu Datenschutz und -verarbeitung:
Der BUND e.V., Bundesverband (Anschrift s.u.; dort erreichen Sie auch unseren Datenschutzbeauftragten), verarbeitet Ihre in dem Formular angegebenen Daten gem. Art. 6 (1) b) DSGVO für die Betreuung Ihrer Teilnahme an der Unterschriften-Aktion. Die Nutzung Ihrer Adressdaten und ggf. Ihrer Interessen für postalische, werbliche Zwecke erfolgt gem. Art. 6 (1) f) DSGVO. Abgesehen von der Überreichung von Vor- und Nachname an die/den Adressatin/en findet eine Weitergabe der Daten an Dritte nicht statt. Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mitteilen, werden wir Sie regelmäßig per Newsletter über den Stand dieser und weiterer BUND-Aktionen informieren. Einer zukünftigen, werblichen Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widersprechen (Kontaktdaten s.u.). Weitere Informationen u.a. zur Ihren Rechten auf Auskunft, Berichtigung und Beschwerde erhalten Sie unter https://www.bund.net/datenschutz

Bitte Unterschriftenlisten einsenden an: Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin. E-Mail-Adresse: info@bund.net

Einsenden bis 01. Dezember 2018

www.bund.net/hambi-retten

Aufruf an NRW-Ministerpräsident Armin Laschet, NRW-Umweltministerin Ursula Heinen-Esser, Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier, Bundesumweltministerin Svenja Schulze: Hambacher Wald – Retten statt roden!

Sehr geehrte Frau Schulze, sehr geehrte Frau Heinen-Esser, sehr geehrter Herr Laschet, sehr geehrter Herr Altmaier,
während die Kohle-Kommission über den Zeitplan für den Kohleausstieg verhandelt, will der Energiekonzern RWE Fakten schaffen und ihn im Alleingang hinausschieben. Ab Herbst will er den Hambacher Wald ohne Not weiter roden und damit neue Flächen für den Kohleabbau erschließen. Damit will der Konzern offensichtlich zeigen: Er ist an einem gesellschaftlichen Konsens zum Kohleausstieg nicht interessiert.
Bitte sorgen Sie dafür, dass RWE keine Rodung vornimmt – solange über den Kohleausstieg verhandelt wird. Der Hambacher Wald muss erhalten bleiben!

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Ich unterstütze diesen Appell mit meiner Unterschrift:

Vorname*	Nachname*	E-Mail-Adresse	PLZ	Ort*	Straße und Hausnummer	Unterschrift*

*Pflichtangaben

Hinweise zu Datenschutz und -verarbeitung:
Der BUND e.V., Bundesverband (Anschrift s.u.; dort erreichen Sie auch unseren Datenschutzbeauftragten), verarbeitet Ihre in dem Formular angegebenen Daten gem. Art. 6 (1) b) DSGVO für die Betreuung Ihrer Teilnahme an der Unterschriften-Aktion. Die Nutzung Ihrer Adressdaten und ggf. Ihrer Interessen für postalische, werbliche Zwecke erfolgt gem. Art. 6 (1) f) DSGVO. Abgesehen von der Überreichung von Vor- und Nachname an die/den Adressatin/en findet eine Weitergabe der Daten an Dritte nicht statt. Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mitteilen, werden wir Sie regelmäßig per Newsletter über den Stand dieser und weiterer BUND-Aktionen informieren. Einer zukünftigen, werblichen Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widersprechen (Kontaktdaten s.u.). Weitere Informationen u.a. zur Ihren Rechten auf Auskunft, Berichtigung und Beschwerde erhalten Sie unter https://www.bund.net/datenschutz

Bitte Unterschriftenlisten einsenden an: Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin. E-Mail-Adresse: info@bund.net

Einsenden bis 01. Dezember 2018